



## Regel über die dritte vielfache Person :

Die Zeitwörter in *em im* haben eine doppelte dritte Person in der vielfachen Zahl. Eine zwar haben sie mit den Zeitwörtern in *am* gemein, da sie nach dem das letzte *m* in *ju* verwandeln. Die andere aber haben sie eigen, da nemlich die Zeitwörter in *em*, dieses *em*, in *u* verwandeln, wie *sivem*, ich lebe, machet auch, *siv-u*, sie leben. Die Zeitwörter in *im* aber verändern dieses *im* in *e*; *terpim*, ich leide, machet auch *terpè*, sie leiden.

Von den Zeitwörtern, so sich in *em* endigen, werden jedoch ausgenommen, 1. Die einsylbige, welche nur die gewöhnliche dritte vielfache Person in *ju* zulassen; *szmém*, ich darf; machet nur *szméju*. 2. Jene in *jem*, welche nur den eigenen Ausgang, und nicht leicht den allgemeinen erlauben, wie *verujem*, ich glaube; hat *veruj-u*, und nicht *verujeju*; *pijem*, ich trinke, *piju*, nicht *pijeju*. *selem*, ich verlange, hat *seleju*, und *selé*: nicht aber *selu*.

## Jüngst- und völlig vergangene Zeit. Einfach.

malala, o.	Jeszem, oder szem,	Ich habe	gemallet.
	jeszi — szı,	du hast	
	je,	er hat	
		D 2	Viel-